



HESSISCHER LANDTAG

02. 03. 2023

INA

Dringlicher Berichts Antrag

**Dirk Gaw (AfD), Klaus Herrmann (AfD), Andreas Lichert (AfD),
Dr. Frank Grobe (AfD) und Heiko Scholz (AfD)**

**Gefahr von Kindesentführungen im Wetteraukreis. Fremde Personen sprechen
Schulkinder an und wollen sie in Fahrzeug locken.**

Aktuell werden vermehrt Vorfälle aus dem Wetteraukreis gemeldet, bei denen Fremde, hauptsächlich Männer, Schulkinder ansprechen und ihnen anbieten, sie nach Hause bzw. zur Schule zu fahren. Dies ergibt sich unter anderem aus einem Informationsschreiben, welches eine Schule in Altenstadt an Eltern adressierte.

Darin werden Mütter und Väter auch sensibilisiert, mit ihren Kindern ins Gespräch zu gehen und auf potentielle Gefahren hinzuweisen und eine generelle Verhaltensweise in besagten Situationen zu erklären.

Aus direkten Informationen betroffener Eltern soll an einer Bildungseinrichtung eine Schulleiterin vor „Kinderdieben“ gewarnt haben, was viele Kinder in besonders große Angst versetzte. Eltern sind zu Hause damit beschäftigt, ihre Kinder nicht nur zu sensibilisieren, ihnen obendrein noch ihre enorme Furcht zu nehmen, da sie im Vorfeld seitens der Schule in Panik versetzt wurden.

Die Landesregierung wird ersucht, im Innenausschuss (INA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Liegen der Landesregierung zu den Meldungen über möglicherweise beabsichtigte Kindesentführungen Angaben vor?
2. Wie viele Anzeigen wurden diesbezüglich bereits bei den Polizeibehörden gestellt?
3. Gibt es für Fälle von Kindesentführungen, Belästigungen sowie sexuellen Übergriffen seitens fremder Personen, pädagogisch bzw. psychologisch abgestimmte Handlungsempfehlungen, die für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen angepasst sind?
4. Was hält die Landesregierung davon, wenn generell Schulen in aktiver Zusammenarbeit mit der Polizei Schüler über besagte Vorfälle informieren und zusätzlich Verhaltensweisen zum Schutz der Kinder vermitteln?
5. Laut des Schreibens an die Eltern war von mehreren Personen die Rede, hauptsächlich sollen Männer als mutmaßliche Täter in Frage kommen. Gibt es eine nähere Beschreibung der mutmaßlichen Täter hinsichtlich Anzahl, Aussehen, Alter, Größe bzw. Phantombilder?
6. Ist es möglich, dass es sich bei den Vorfällen um potenzielle Straftaten im Bereich Menschenhandel bzw. organisiertes Verbrechen handelt?
7. Welche Maßnahme hält die Landesregierung für notwendig, um Kinder und Jugendliche bestmöglich vor möglichen Entführungsstraftaten zu schützen?

Wiesbaden, 2. März 2023

**Dirk Gaw
Klaus Herrmann
Andreas Lichert
Dr. Frank Grobe
Heiko Scholz**